

Newsflash „Gemeinsam stark für Kinder“

Jänner 2021

Stimme des Monats



Fach- und Koordinationsstelle Ernährung des Gesundheitsfonds
Steiermark: **Mag.^a Martina Karla Steiner**



Foto: Peklár

Gemeinsam stark für Kinder bedeutet für mich...

... dafür zu sorgen, dass jedes Kind die gleiche Chance auf Gesundheit hat. Dazu gehört ein gesundheitsförderliches Angebot an Lebensmitteln - sei es zu Hause oder in der Kinderkrippe/im Kindergarten oder in der Schule. Natürlich darf auch die Freude am Essen und beim (gemeinsamen) Kochen nicht zu kurz kommen!

! Welche Bedeutung hat „Gemeinsam stark für Kinder“ für Sie?
Schreiben Sie uns und werden auch Sie „Stimme des Monats“.

„Gemeinsam stark für Kinder“ - Gemeinden

Schaubild der Stadtgemeinde Feldbach

Das „Gemeinsam stark für Kinder“ Schaubild der Stadt Feldbach, in dessen Zentrum das Kind steht, zeigt den Ist-Stand über die Angebote für Familien in Feldbach sowie den Stand der Maßnahmen, die die Stadt Feldbach für Familien gesetzt hat. Das Schaubild finden Sie [hier](#).

!NEU! – Die Eltern-Kind-Bildung der Stadt Feldbach goes ONLINE!

Mit Februar 2021 besteht auf Wunsch der Eltern die Möglichkeit, die EKB-Vorträge Feldbach ONLINE zu besuchen. Aus den bisherigen Vorträgen/Workshops der EKB-Module Feldbach entsteht ein „ONLINE-Baukasten“ für Eltern, Pädagog_innen und Interessierte. Nähere Informationen finden Sie [hier](#). Alle Termine und das Online Anmeldeformular gibt es in Kürze [hier](#).

Newsletter der Stadtgemeinde Feldbach

Der regelmäßig erscheinende Newsletter der „Gemeinsam stark für Kinder“-Koordinatorin der Stadtgemeinde Feldbach, Ursula Krotscheck, wird nun auch online dargestellt. Der aktuelle „Gemeinsam stark für Kinder Feldbach“ Newsletter für Jänner 2021 ist [hier](#) abrufbar.

Allgemeines

Leitfaden „Orte Bewegen Generationen“ – Gesundheitsfonds Steiermark

Gemeinden haben die Möglichkeit, ihr unmittelbares Umfeld für Bürger_innen bewegungsfreundlicher und attraktiver zu gestalten. Für die Schaffung von Rahmenbedingungen wurde der Leitfaden „Orte Bewegen Generationen“ von Expert_innen erarbeitet und richtet sich an lokalpolitische Entscheidungsträger_innen mit wertvollen Anregungen sowie Hilfestellungen für die Praxis, wie ein bewegungsfreundliches Lebens- und Wohnumfeld geschaffen werden kann. Für die Planungsphase stehen Expert_innen zur Verfügung, die effektiv und ressourcenschonend unterstützen können. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Mutmacher 2.0

Die Stadt Graz baut die Initiative gegen Gewalt an Kindern weiter aus. Die Kampagne "Ich hab Mut" des Amtes für Jugend und Familie und der Abteilung für Bildung und Integration ermutigt Kinder, über erfahrene Gewalt zu sprechen. Kinderschutz ist eine gesellschaftliche Aufgabe, nur in Kooperation mit vielen Personen umgesetzt werden kann - Eltern, Lehrer_innen und all jenen, die mit Kindern arbeiten. Alle Informationen zur Kampagne „Mutmacher“ finden Sie [hier](#).

Optimiertes Essen in der Kinderkrippe/ Kindergarten und Schule – Förderungsmöglichkeit wieder verfügbar

Im Rahmen der steirischen Initiative GEMEINSAM G´SUND GENIESSEN werden Gemeinschaftsverpflegungseinrichtungen (dazu gehören auch Kinderkrippen und Kindergärten) Fördermittel für gesünderes Essen zur Verfügung gestellt. Pro Einrichtung und Jahr stehen max. € 1.500,- zur Verfügung. Eingereicht werden kann um eine Förderung ab 01.02.2021! Es gilt: first come, first serve! Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Verlängerung des AK-Karenzbildungskontos

€ 1.000,- bekommen AK-Mitglieder in Elternkarenz auf ein Karenzbildungskonto gutgeschrieben. Einlösbar ist das Geld für VHS- und bfi-Kurse bis zum zweiten Geburtstag des Kindes. Karenzbildungskonten, die mit 1.3.2020 noch gültig waren bzw. die ab diesem Zeitpunkt ausgestellt werden, werden zumindest bis zum Sommersemester 2022 verlängert bzw. bis zum dritten Geburtstag des Kindes (wenn dieser nach dem Sommersemester 2022 liegt). Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Kultur- und Kunstförderungen 2021

Das Land Steiermark vergibt Einzelförderungen für zeitlich begrenzte Projekte sowie mehrjährige Förderungsvereinbarungen für Vereine, Kulturinitiativen und Organisationen mit längerfristigen Konzepten und Strukturaufgaben. Die Förderungsbereiche sind gesetzlich festgelegt. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Aktuelle ZWEI UND MEHR-Vorteilsbroschüre

Die ZWEI UND MEHR-Vorteilsbroschüre bietet allen Familien mit einem ZWEI UND MEHR-Familienpass bei nahezu 900 Vorteilsbetrieben Verkünstigungen in unterschiedlichen Bereichen. Die aktuelle ZWEI UND MEHR-Vorteilsbroschüre für das Jahr 2021 finden Sie [hier](#).

Neuaufgabe der ElternTipps

Die ElternTipps des Bundesministeriums bieten für sechs Altersstufen von der Geburt bis zum Jugendalter sowie für die Spezialthemen Alleinerziehend, Kinder mit Behinderung, Patchworkfamilie sowie Späte Eltern Informationen zur Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sowie zu Erziehungsfragen.

Ab sofort sind die ElternTipps – überarbeitet und in neuem Design – wieder kostenlos [hier](#) erhältlich.

Nachlese der FGÖ-KONFERENZ "Sozialer Zusammenhalt" 2020

Die 22. Österreichische Gesundheitsförderungskonferenz, die erstmals als Online-Konferenz abgehalten wurde, ist heuer auf besonders große Resonanz gestoßen. Die Nachlese der Plenarbeiträge und Themenforen finden Sie [hier](#) oder auf dem [FGÖ-Youtube-Kanal](#).

Tipprund um Bildung und Beruf: Jänner 2021

Vom Thema „Stärken stärken“ über Informationen zur „Ausbildung bis 18“ bis hin zum Vortrag „Neuorientierung für Erwachsene“ bietet das BBO-Videoportal umfangreiche Informationen rund um Bildung | Beruf | Orientierung vom Kindes- bis zum Erwachsenenalter. Zudem sind im Videoportal alle aufgezeichneten 12 LIVE-Webinare zu finden, welche im Rahmen der ersten Steiermarkweiten BBO Woche angeboten wurden. Auf Initiative der Regionalen Koordination für Bildungs- und Berufsorientierung wird monatlich ein BBO-Tipp zur Verfügung gestellt. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Der Jugend eine Chance - aktuelle Informationen des AMS

Das AMS Steiermark hat umfassende Informationen für die Zielgruppe Jugendliche zusammengestellt: Arbeitslos während Corona, Elternbrief, Förderung der Lehrausbildung, Lehrstellensuche Anmeldebogen, Lehrstellensuche Online und Lehrstellensuche während Corona. Alle Informationsblätter finden Sie [hier](#).

Jänner/Februar-Ausgabe der Zeitschrift „beziehungsweise“

Die Zeitschrift „beziehungsweise“ des ÖIF widmet sich in der Jänner/Februar Ausgabe den Themen „Volksschule – und dann?“, „Einblick in die Forschung – Mehr als nur Interviews“ sowie „Wenn Eltern arbeitslos werden - Langfristige Folgen für den Bildungsweg der Kinder“. Die aktuelle Ausgabe finden Sie [hier](#).

Zahlen – Daten - Fakten

Studie des Bündnisses gegen Cybermobbing e.V. und der Techniker Krankenkasse: Cyberlife III - Cybermobbing bei Schülerinnen und Schülern

Cybermobbing bei Schülerinnen und Schülern steigt und die Präventionsarbeit wird nicht wahrgenommen. Das geht aus einer Studie des Bündnisses gegen Cybermobbing e.V. gemeinsam mit der Techniker Krankenkasse (TK) "Cyberlife III - Cybermobbing bei Schülerinnen und Schülern" hervor. Zum Artikel gelangen Sie [hier](#).

Sammelband zu Methodenproblemen der Präventionsberichterstattung

Das Robert Koch-Institut (RKI) hat gemeinsam mit dem Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit die Publikation "Über Prävention berichten - aber wie? Methodenprobleme der Präventionsberichterstattung" veröffentlicht. Hier werden wichtige Fragen zur präventiv orientierten Gesundheitsberichterstattung diskutiert. Zum Artikel gelangen Sie [hier](#).

Veranstaltungen

WEBINAR: Auswirkungen der Neuen Medien bei Kindern, Jugendlichen & Erwachsenen – Eine psychologische Betrachtung

Die tägliche Mediennutzung ist Teil unserer Lebenswelt geworden und führt immer wieder zu kontroversen Diskussionen über psychologische Auswirkungen auf Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Eine zu intensive Nutzung digitaler Medien kann zu einer Vielzahl von Beeinträchtigungen führen und v.a. die kindliche Entwicklung bestimmter Lebenskompetenzen (z.B. Risiko- und Gesundheitsverhalten) irritieren. Doch darf man die Digitalisierung nicht vorschnell verurteilen - sie bietet neben Herausforderungen auch förderliche Aspekte. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).